



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG

WW

FAKULTÄT FÜR
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT

Forschungsbericht 2018

Lehrstuhl für Monetäre Ökonomie und öffentlich-rechtliche Finanzwirtschaft

LEHRSTUHL FÜR MONETÄRE ÖKONOMIE UND ÖFFENTLICH-RECHTLICHE FINANZWIRTSCHAFT

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg
Tel. 49 (0)391 67 58393, Fax 49 (0)391 67 41199
<http://www.vwlgeld.ovgu.de/>

1. Leitung

Prof. Dr. Horst Gischer

2. HochschullehrerInnen

Prof. Dr. Horst Gischer

3. Forschungsprofil

- Mikro- und makroökonomischer Fragestellungen aus den Bereichen der Theorie und Empirie des Verhaltens der Anbieter (Banken) und Nachfrager (Unternehmen, private Haushalte) von Finanzdienstleistungen sowie der Geldpolitik und des Zentralbankverhaltens
- Charakterisierung des Wettbewerbs auf nationalen wie internationalen Finanzmärkten und der Bestimmungsgründe monetärer Phänomene

4. Kooperationen

- Wissenschaftsförderung der Sparkassen-Finanzgruppe e. V.

5. Forschungsprojekte

Projektleitung: Prof. Dr. Horst Gischer
Projektbearbeitung: M.Sc. Christian Ilchmann
Förderer: Haushalt - 01.10.2015 - 30.09.2021

Über Bankensysteme und Realwirtschaft: Kongruenz und Interdependenz in OECD-Ländern

Ob die Ausgestaltung des Finanzsektors eines Landes Auswirkungen auf die Effizienz der jeweiligen Realwirtschaft und damit signifikanten Einfluss auf den realen Output nimmt, ist eine in der Literatur vielfältig diskutierte Fragestellung. Während in Kontinentaleuropa vornehmlich bankbasierte Finanzsysteme existieren, ist der angelsächsische Raum durch eine starke Kapitalmarktorientierung geprägt. Einzig auf Basis dieser Feststellung lässt sich jedoch keine Aussage bezüglich des (realwirtschaftlichen) Erfolgs der beteiligten Länder ableiten. Das Forschungsprojekt nähert sich der beschriebenen Thematik aus zwei Richtungen: Auf der einen Seite wird eine empirische Klassifikation unterschiedlicher Bankensysteme mittels Clusteranalyse vorgenommen. Auf der anderen Seite erfolgt eine empirische Klassifikation verschiedener realwirtschaftlicher Systeme. Eine sich daran anschließende Synthese stellt beide Systeme zueinander in Beziehung. Anhand ausgewählter Kriterien sollen Aussagen über Interdependenzen und Kongruenz von Bankensystemen und Realwirtschaft getroffen werden, woraus sich eine erweiterte Entscheidungsbasis u. a im wirtschaftspolitischen Prozess ergeben kann.

Projektleitung: Prof. Dr. Horst Gischer
Förderer: Sonstige - 01.07.2018 - 30.06.2020

Kostenfunktionen von Kreditinstituten

In der Theorie der "New Empirical Industrial Organization (NEIO)" spielen die Produktions- und Kostenverhältnisse der Marktunternehmen eine herausgehobene Rolle, etwa bei der Diagnose von Skalen- oder Verbundeffekten. Für gewerbliche Anbieter liegen sowohl in Theorie als auch Empirie z. T. belastbare Ansätze vor, in der Banken-Literatur besteht indes nach wie vor keine Einigkeit, ob z. B. die Intermediations- oder die Produktionshypothese den tatsächlichen Verhältnissen näher kommt. Folgerichtig divergieren auch die Methoden der empirischen Schätzung von Kostenfunktionen für Kreditinstitute. Hier sei nur auf die einschlägigen Arbeiten zu Translog-Kostenfunktionen sowie zu DEA- bzw. Efficient-Frontier-Modellen verwiesen. Zu den wesentlichen Nachteilen all dieser Ansätze zählen die impliziten Annahmen identischer Geschäftsmodelle aller betrachteten Banken sowie vergleichbare Wettbewerbsbedingungen. Beide Voraussetzungen sind in der Realität gerade nicht erfüllt.

Das geplante Projekt sucht nach einem alternativen Weg. In zwei Schritten sollen zwei verschiedene Subsysteme untersucht werden:

1. in Deutschland tätige Regionalbanken,
2. bei der FDIC versicherte amerikanische Commercial Banks

Für beide Untersuchungssamples können zumindest sehr ähnliche Geschäftsmodelle unterstellt werden, etwaige Unterschiede in der regionalen Wettbewerbsintensität lassen sich durch eine geeignete Kontrollvariable berücksichtigen. Ziele der Analyse sind die ökonometrische Identifizierung der wesentlichen Kostentreiber sowie die größenabhängigen Elemente der Kostenfunktionen über deterministische Modelle. Besonderes Augenmerk gilt den (institutionellen) Fixkosten, deren Höhe auch durch Regulierungsdruck oder Compliance-Auflagen beeinflusst wird. Der Vergleich zwischen Deutschland und den USA soll Rückschlüsse auf die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen ermöglichen.

6 Veröffentlichungen

Begutachtete Zeitschriftenaufsätze

Erler, Alexander; Gischer, Horst; Herz, Bernhard

Regional competition in US banking - trends and determinants

Journal of finance and economics: JFE - Newark, Del: Science and Education Publ, Bd. 6.2018, 5, S. 162-172;

Nicht begutachtete Zeitschriftenaufsätze

Gischer, Horst; Kowallik, Matthias

Passivkonditionen bei negativen Zentralbankzinsen

Zeitschrift für das gesamte Kreditwesen / Ausgabe Technik - Frankfurt, M: Knapp, 24, S. 39-42, 2018

Ilchmann, Christian; Richter, Toni

Nullzinspolitik Schicksal ohne Ausweg?

Wissenschaft für die Praxis: Mitteilungen der Wissenschaftsförderung der Sparkassen-Finanzgruppe e.V

- Bonn: Wissenschaftsförderung der Sparkassen-Finanzgruppe e.V, Bd. 83.2018, S. 21-23; www.s-wissenschaft.de/kunden/ebusti/xpage/s-wissenschaft.nsf/xpPublikationDoc.xsp?documentId=8FCA24B09C1DFE1DC1258272

Richter, Toni; Gischer, Horst; Schierhorn, Florian

Clusteranalyse als Instrument zur Identifizierung von Geschäftsmodellen am Beispiel von Landes- und Kantonalbanken

Magdeburg: Univ., Faculty of Economics and Management, 2018, 30 Seiten - (Working paper series; Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2018, No.3)

Richter, Toni; Müller, Holger; Gischer, Horst

Tricky figures - why the assessment of competition in banking industries is rather a matter of taste

Magdeburg: Univ., Faculty of Economics and Management, 2018, 36 Seiten - (Working paper series; Otto von Guericke University, FEMM, Faculty of Economics and Management; 2018, No.4)

Begutachtete Buchbeiträge

Gischer, Horst

Vom Geld zum Kredit - und zurück

Bewegungsgesetze des Kapitalismus: Festschrift für Fritz Helmedag - Weimar (Lahn): Metropolis, S. 151-161, 2018

Dissertationen

Bröhl, Nils; Gischer, Horst [GutachterIn]; Spengler, Thomas [GutachterIn]

Die deutsche Alterssicherung vor dem Hintergrund des demografischen Wandels - eine Analyse zur Entwicklung des gesetzlichen Rentensystems mit Hilfe der Kohorten-Komponenten-Methode

Magdeburg, 2018, XIX, 267 Seiten, Illustrationen, Diagramme, 30 cm;

[Literaturverzeichnis: Seite 209-235]

Kotte, Johannes; Spengler, Thomas [GutachterIn]; Gischer, Horst [GutachterIn]

Der Einfluss der Anwendungsorientierung von Wissenschaftlern auf die Praxisrelevanz der Forschung und die Wissenstransferaktivität mit der Praxis - vergleichende empirische Untersuchung zwischen Managementwissenschaft und Ingenieurwissenschaften in Deutschland

Magdeburg, 2018, XXIV, 349 Seiten, Tabellen, Diagramme;

[Literaturverzeichnis: Seite 219-262]

